

Eilentscheidung

gem. § 48 Gemeindeordnung

über die Anschaffung eines Außenbordmotors für das Mehrzweckboot 1 (MZB 1) und die Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 17.050,00 Euro.

Gemäß Feuerwehrverordnung § 3 Abs. 3 und 4 muss die Freiwillige Feuerwehr Stadt Remagen ein Mehrzweckboot 1 für die Gefahrenabwehr auf dem Rhein vorhalten.

Der jetzige Außenbordmotor des MZB 1 ist inzwischen 10 Jahre alt. Bei Einsatzfahrten kam es in letzter Zeit vermehrt zu Problemen, sodass eine Weiterfahrt nur mit niedriger Drehzahl und somit auch nur mit geringer Geschwindigkeit möglich war. Zuletzt traten diese Probleme bei einer Einsatzfahrt am 09. Mai 2023 auf, woraufhin das Mehrzweckboot aus dem Wasser geholt und zwecks Kontrolle zur Firma Grün GmbH nach Koblenz gebracht wurde. Aus dem Kostenvoranschlag ist ersichtlich, dass der Motor im derzeitigen Zustand nicht mehr einsatzfähig ist und das komplette Unterteil getauscht werden muss. Die Reparaturkosten würden sich auf 3.800,38 Euro belaufen.

Bei einigen Einsatzfahrten hat sich in der Vergangenheit zudem gezeigt, dass die jetzige Motorisierung zu schwach ist und mit sechs Einsatzkräften und verladener Ausrüstung nur sehr schwer in Fahrt kommt.

Aufgrund der hohen Reparaturkosten sowie der zu schwachen Motorisierung ist es daher beabsichtigen, das MZB 1 mit einem neuen, leistungstärkeren Motor auszurüsten.

In dem vorliegenden Angebot der Firma Grün GmbH vom 11.05.2023 wird ein solcher Außenbordmotor Mercury F150 XL-EFI Sea Pro angeboten. Die Kosten hierfür inklusive der Montage belaufen sich auf insgesamt 17.050,00 Euro incl. Mehrwertsteuer.

Die Firma Grün GmbH würde den alten Motor für 750,00 Euro in Zahlung nehmen und den bereits entstandenen Arbeitsaufwand nicht berechnen.

In 2023 sind keine Haushaltsmittel für diese Maßnahme veranschlagt.

Nach § 48 Gemeindeordnung kann der Bürgermeister in Angelegenheiten, deren Erledigung nicht ohne Nachteil für die Stadt bis zu einer Sitzung des Stadtrates oder des zuständigen Ausschusses aufgeschoben werden kann, im Benehmen mit den Beigeordneten anstelle des Stadtrates oder des Ausschusses entscheiden.

Da eine Entscheidung im Stadtrat vor dem 10.07.2023 nicht mehr möglich ist und das Mehrzweckboot 1 für die Gefahrenabwehr auf dem Rhein vorgehalten werden muss, hat Bürgermeister Björn Ingendahl daher im Benehmen mit der Beigeordneten Rita Höppner sowie den Beigeordneten Volker Thehos und Rainer Doemen entschieden, einen neuen Außenbordmotor (Mercury F150 XL-EFI SeaPro) anzuschaffen und außerplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe 17.050 Euro in 2023 bereitzustellen.

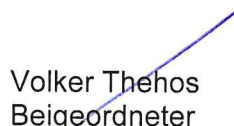
Remagen, den 15.05.2023



Björn Ingendahl
Bürgermeister



Rita Höppner
1. Beigeordnete



Volker Thehos
Beigeordneter



Rainer Doemen
Beigeordneter